Torrent del Rodà

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2026-05-22 16:28:57	**Update:** 2026-05-22 16:28:57	**Druck:** 2026-11-04 05:11:33

Land: España / Spain **Region:** Cataluña / Catalunya **Subregion:** provincia de Gerona / Provincia de Girona
Ort:

Schwierigkeit: Einfach	**Grad:** v2 a2 I	**Gesamtzeit:** 1h35
Zustiegszeit: 15min	**Begehungszeit:** 1h	**Rückwegszeit:** 20min
Einstiegshöhe: m	**Ausstiegshöhe:** m	**Höhendifferenz:**
Canyonstrecke: 300m	**Höchste Abseilstelle:** 5m	**Anzahl Abseiler:** 5
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: März - November	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)
Offen, unkompliziert und das ganze Jahr über mit Wasser – hier erwartet uns dieses kleine Juwel mit schmalen Passagen und kleinen, umgehbaren Abseilstellen. Die Anfahrt mit dem Auto ist nicht ganz einfach, aber die Umgebung und der Verlauf der Schlucht machen das wieder wett. Aufgrund ihres überschaubaren Umfangs lässt sich diese Route ideal mit einer anderen in der Gegend kombinieren.

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)
Wir befinden uns im schönen Dorf Camprodon, mitten in den Pyrenäen von Girona
Wir fahren auf der C-17 bis nach Ripoll, dort biegen wir auf die C-26 und anschließend auf die N-260 in Richtung Sant Joan de les Abadesses ab, wo wir etwas mehr als einen Kilometer hinter der Ortschaft auf die C-38 nach Camprodon abbiegen.
Direkt am Ortseingang von Camprodon befindet sich ein Kreisverkehr, der uns links über die GIV5264 nach Llanars führt. Sobald wir in Llanars angekommen sind, finden wir ebenfalls am Ortseingang an einem kleinen Platz mit einer eigentümlichen Skulptur die Abzweigung nach rechts nach Feitús und zum Oratori de Sant Pere.
Wir nehmen den Weg, der nach Feitús hinaufführt (sehr schmal, große Vorsicht!), durch üppige Wälder, grüne Weiden und mit dem Bach an der Seite – eine einzigartige Landschaft, die allein schon wegen der schönen Umgebung einen Besuch wert ist.
Wenn sich das Tal zu verengen beginnt, steigt die Straße an, um uns Feitús näherzubringen; kurz vor dem Ort gibt es eine sehr enge Linkskurve, wo man problemlos parken kann.
Wenn wir weiterfahren, können wir am Oratori parken, das 200 m später zu unserer Linken liegt; wenn wir ein Fahrzeug mit hoher Bodenfreiheit haben, fahren wir bis zur nächsten Rechtskurve weiter – dort zweigt ein Weg geradeaus ab, auf den wir einbiegen und parken können.

Zustieg: (maschinell übersetzt)
Wir folgen diesem Weg bis nach El Rodà, verlassen ihn dann auf dem Pfad, der zum Fluss hinunterführt und nach rechts abbiegt, um den Fluss an der Mündung eines Baches auf der linken Seite zu erreichen.

Tour: (maschinell übersetzt)
Kleine Abseilstellen und Kletterpassagen mit sehr gut geformten, aber eher unbedeutenden Engstellen. Die Abseilstellen lassen sich umgehen.

Rückweg: (maschinell übersetzt)
Nach der letzten Abseilstelle (und ihrer Engstelle) biegen wir links auf die Wiese ab, um dem Flusslauf etwa 150 m zu folgen; anschließend steigen wir den Hang entlang den Überresten eines Pfades hinauf, der uns zum Zugangsweg führt.

Koordinaten:

Begehungen:

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |

Todos los datos importados desde https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:girona:roda